

I. Section für Zoologie.

Erste Sitzung am 6. März 1890. Vorsitzender: Prof. Dr. B. Vetter.
— Anwesend 32 Mitglieder.

Dr. J. Thallwitz hält einen von zahlreichen Vorlagen aus dem hiesigen K. zoologischen Museum erläuterten Vortrag über Mimicry, mit besonderer Berücksichtigung von Beispielen aus der heimischen Fauna. (Vergl. Abhandl. III.)

Zweite Sitzung am 1. Mai 1890. Vorsitzender: Prof. Dr. B. Vetter.
— Anwesend 19 Mitglieder und Gäste.

Der Vorsitzende legt ein kleines Album vor, bestehend aus 15 Photographien, welche, nach Zeichnungen des hiesigen Malers Hugo Kempter ausgeführt, den vor Kurzem im Dresdner zoologischen Garten verstorbenen Chimpanse in höchst charakteristischen Stellungen und Bewegungen wiedergeben.

Derselbe berichtet ferner über die von Jijima in Tokio ausgeführten Umkehrungsversuche an *Hydra*.

Nach Nussbaum sollte nach geschehener Umstülpung eine eigenthümliche Rückwanderung der Ektodermzellen auf die Aussenseite des Entoderms erfolgen; Jijima's Versuche aber beweisen, dass die Thiere nur fortleben, wenn ihnen eine nachträgliche Rückstülpung in toto nicht unmöglich gemacht ist, andernfalls sterben sie unfehlbar ab.

Privatus K. Schiller spricht über eine für Deutschland neue Ephemeriden-Larve, *Siphurus lacustris*, deren Entwicklung er in seinem Aquarium verfolgt hat.

Der Vorsitzende berichtet über die Tiefsee-Hornschwämme der Challenger-Expedition, welche Haeckel bearbeitet hat.

Institutsdirector Th. Reibisch legt einen ansehnlichen, von auswärts erhaltenen Cocon vor, der einen Rüsselkäfer enthalten hatte.

II. Section für Botanik.

Erste Sitzung am 16. Januar 1890. Vorsitzender: Prof. Dr. O. Drude. — Anwesend ca. 30 Mitglieder.

Der Vorsitzende bespricht die Forschungsergebnisse der Plankton-Expedition, soweit dieselben gegenwärtig durch die Vorträge von Krümmel und Brandt in der Berliner Gesellschaft für Erdkunde bekannt gemacht sind.